



Die Rennsaison 2016 beginnt mit einem Podiumsplatz für die BMW S 1000 RR in Südafrika.

Der BMW Privatfahrer Daryn Upton holt beim Saisonauftakt der South African SuperGP Champions Trophy einen dritten Rang – Immer mehr südafrikanische Fahrer und Teams entscheiden sich für die BMW S 1000 RR und erhalten umfassende Unterstützung durch die Marke.

München (DE), 24. Februar 2016. Die Rennsaison 2016 hat für die internationale BMW Motorrad Motorsport Community mit einem Erfolg begonnen: Beim Auftakt der South African SuperGP Champions Trophy 2016 (RSA SBK) gab es für die BMW S 1000 RR das erste Podium des Jahres. Die Saisonöffnung wurde am vergangenen Wochenende auf dem Red Star Raceway (ZA) ausgetragen. Die höchste Kategorie der Serie, die SuperGP-Klasse, wird für die BMW Motorrad Race Trophy gewertet.

BMW Privatfahrer Daryn Upton (ZA) beendete das erste der beiden Rennen der SuperGP-Klasse als Dritter auf dem Podium. In Lauf zwei kam er auf dem vierten Rang ins Ziel. Zweitbesten BMW Pilot war Lance Isaacs, der mit seiner LIR BMW S 1000 RR den siebten und den fünften Platz der SuperGP-Klasse belegte. Nicolas Grobler (ZA) war der drittbeste BMW Privatier – er belegte in beiden Läufen die achte Position. Nicholas Kershaw (ZA) belegte mit seiner RR die Plätze zehn und neun. Ronald Slamet (ZA) schied im ersten Rennen aus, im zweiten Lauf kam er als Zwölfter ins Ziel.

In dieser Saison treten in der South African SuperGP Champions Trophy mehr BMW Piloten und Teams an als je zuvor. Beim Saisonauftakt gingen in den verschiedenen Klassen nicht weniger als zehn BMW S 1000 RRs an den Start. BMW Motorrad South Africa unterstützt die Privatfahrer mit einem umfangreichen Paket, das viele Vorteile hat. Die Fahrer können die BMW S 1000 RR zum Sonderpreis kaufen, und BMW Motorrad South Africa stellt pro Fahrer und Rennen einen Satz Reifen zur Verfügung. Zudem werden Schulungen organisiert, bei denen sich die Teams mit der RR, der Technologie, der Software und den HP Race Parts vertraut machen können. In der Woche vor dem Saisonauftakt wurde eine Schulung mit einem BMW Motorrad Motorsport Ingenieur aus München organisiert, der die Fahrer und Teamtechniker vor Ort in Südafrika coachte und sie auch während der ersten Rennen unterstützte. Komplettiert wird das Paket durch finanziellen Support: BMW Motorrad South Africa bezahlt die Startgebühren der Fahrer und übernimmt zum Teil die Kosten für Ersatzteile, die beim lokalen Händler gekauft werden.

Alle Informationen über BMW Motorrad Motorsport finden Sie online auf der BMW Motorrad Motorsport Webseite:

www.bmw-motorrad-motorsport.com

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

